

27. MAI 1991

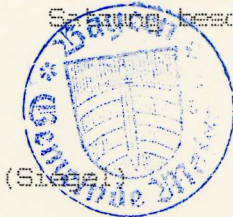
1. Der Bauausschuß hat in der Sitzung vom die Aufstellung des Bebauungsplanes beschlossen. Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde gemäß § 3 Abs. 2 BauGB vom **18. NOV. 1991** bis **18. DEZ. 1991** im Rathaus Maisach, Schulstr. 1, 9031 Maisach öffentlich ausgelegt



Maisach, den **10. APR. 1992**
Gemeinde Maisach

(Landrat)
1. Bürgermeister

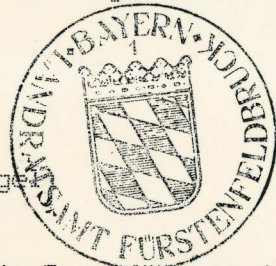
2. Die Gemeinde Maisach hat mit Beschluß des Gemeinderates vom **20. FEB. 1992** den Bebauungsplan gem. § 10 BauGB als ~~Satzung~~ beschlossen.



Maisach, den **10. APR. 1992**
Gemeinde Maisach

(Landrat)
1. Bürgermeister

3. Die Gemeinde Maisach hat den Bebauungsplan am **11. MRZ. 1992** gemäß § 11 Abs. 1 Halbsatz 2 BauGB in Verbindung mit § 2 Abs. 2 der ZustVBauGB dem Landratsamt Fürstenfeldbruck angezeigt. Das Landratsamt hat mit Schreiben vom **20. MRZ. 1992** Nr. **21 V-610-1116-735** mitgeteilt, daß eine Verletzung von Rechtsvorschriften nicht geltend gemacht wird/ ~~hat innerhalb von drei Monaten nach Eingang der Anzeige eine Verletzung von Rechtsvorschriften nicht geltend gemacht~~ (§ 11 Abs. 3 BauGB).



Fürstenfeldbruck, den **11. 06. 92**
i.A.

(Sieg) **Schütz-Nagele**
Jur. Staatsbeamtin

4. Die Durchführung des Anzeigeverfahrens ist am **16. APR. 1992** ortsüblich durch Anschlag an den Ortstafeln bekanntgemacht worden (§ 12 Satz 1 BauGB). Der Bebauungsplan ist damit nach § 12 Satz 4 BauGB in Kraft getreten. Auf die Rechtswirkungen des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB und des § 215 Abs. 1 BauGB wurde hingewiesen.

Der Bebauungsplan mit Begründung liegt bei der Gemeinde während der allgemeinen Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereit; über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.



Maisach, den **01. JUNI 1992**
Gemeinde Maisach

(Landrat)
1. Bürgermeister